Leistungsverzeichnis

Anliegend übersenden wir Ihnen ein Leistungsverzeichnis mit der Bitte um Abgabe Ihres Angebotes.

Burg Oybin
Sanierung / Sicherung "Am Jungferssprung"
Hauptstraße 15
02797 Oybin

Leistungsbeschreibung

LV 01 Los01-Gerüstbauarbeiten

Art der Ausschreibung

Öffentliche Ausschreibung

Abgabetermin

06.05.2025 , 13:00 Uhr

Abgabeort

Zuschlagsfrist

13.06.2025

Ausführungsbeginn / Ausführungsende

16.06.2025 / **05.12.2025**

Datum / Seiten

08.04.2025 / **16**

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -1-

Angaben zum Leistungsverzeichnis **Projekt: Burg Oybin - San./Sich."Am Jungfernsprung"/Ringw_1**

Projekt-Nr.: 2024

LV 01 Los01-Gerüstbauarbeiten

Öffentliche Ausschreibung

Bauvorhaben	**Burg Oybin** **Sanierung / Sicherung "Am Jungferssprung"** **Hauptstraße 15** **02797 Oybin**	
Bauherr (Anspr.: Frau Stephan)	Gemeinde Oybin Hauptstraße 15 02797 Oybin	Telefon 35844/73312 Fax ines.stephan@oybin.com
Planverfasser		Telefon Fax
Bauleitung (Anspr.: Herr Johne)	Architekturbüro O.Johne Poststraße 1 02763 Zittau	Telefon 0173/9403961 Fax architekturbuero.johne@gmx.de
Leistungsverzeichnis (Anspr. / Bemerkung)	Dipl.-Ing.(FH) Architekt O. Johne Poststraße 1, 02763 Zittau Tel.: 01739403961, architekturbuero.johne	
Währung / Steuer	Alle Angaben in EUR.	Mehrwertsteuersatz: 19,0 %

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben.
Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort.

Gesamtsumme

	Vor der Prüfung		Nach der Prüfung	
Angebotssumme, Netto	.....	EUR	.....	EUR
MWSt. (19,0 %)	.....	EUR	.....	EUR
Gesamtsumme inkl. MWSt.	.....	**EUR**	.....	**EUR**

.....	.....
(Ort und Datum)	(Ort und Datum)
.....	.....
(Stempel und Unterschrift)	(Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft	**Ausschreiber - Geprüft**

Deckblatt des Leistungsverzeichnisses -2-

Sonstige Vereinbarungen

1. Die VOB ist Ausschreibungsbestandteil.
2. Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
3. Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
4. Alle Einzelpreise sind Netto in EUR einzutragen.
5. Der Anbieter erklärt sich sowohl mit der Leistungsbeschreibung, als auch mit den technischen und allgemeinen Vorbemerkungen einverstanden.
6. Änderungen und Ergänzungen des Leistungsverzeichnises haben nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich vereinbart werden.
7. Die vorstehenden Vereinbarungen werden von den Vertragspartnern durch rechtsverbindliche Unterschrift anerkannt.
   Unterschrift ist erforderlich auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und 'Letzte Seite'.

Diese Ausschreibungsunterlagen können Sie zusätzlich zur Papierform auf Wunsch auch in digitaler Form im Format GAEB KE 81, KE 83 (DA81, DA83) erhalten. Die Angebotsabgabe kann im Format GAEB KE 84 (DA84) erfolgen. Rechenansätze und Mengen können im Format DA 11, DA 12 (REB 23.003, 23.004) übermittelt werder

☐ Ein Modul zur digitalen Angebotsabgabe wurde Ihnen an die E-Mailadresse: ..... gesandt.

Vertragsbedingungen

☐ Sicherheitseinbehalt 0,00 % aus Rechnungsbetrag

☐ .....

☐ .....

☐ Vertragsstrafe:

☐ .....

☐ Beginn der Arbeiten: 16.06.2025

☐ Ende der Arbeiten: 05.12.2025

Abzüge Netto		**Abzüge Brutto**
Erfüllungsbürgschaft	-	
Bauwesensversicherung	-	
anteilige Baubeschilderung	-	
anteilige Baureinigung	-	
anteiliges Bauwasser	-	
anteiliger Baustrom	-	

Diese Vereinbarungen sind rechtsverbindlich zu unterschreiben und gelten als Vertragsbestandteil.

..... (Ort und Datum)

..... (Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft

..... (Ort und Datum)

..... (Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft

Inhaltsverzeichnis zum Leistungsverzeichnis

LV 01 Los01-Gerüstbauarbeiten

Nr. / Art		Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	- Seite -
01	**LV**	**Los01-Gerüstbauarbeiten**	1
		Technische Vorbemerkungen zum LV	5
01	Titel	Spezialgerüstbauarbeiten	9
Zusammenfassung der Gliederungspunkte		(Letzte Seite: 16)	**16**

Technische Vorbemerkungen zum LV:

Es gilt die VOB in allen Teilen mit folgenden Erläuterungen und Ergänzungen:

Zur Gewährung der Chancengleichheit aller Bieter darf der vorliegende Ausschreibungstext weder ergänzt noch anderweilig verändern. Die Preise sind in die dafür vorgesehenen Spalten einzutragen.
Die Angebote sind lt. VOB/A §13 (1) Pkt.1 in schriftlicher Form abzugeben.

Die Kurzfassung ist zusammen mit dem vom AG übersandten LV Bestandteil des Angebotes.

Falls der AN für bestimmte Leistungen einen Nachunternehmer vorsieht, ist dessen Aufwand bei der Kalkulation der Baustelleneinrichtung zu berücksichtigen, da er **nicht** gesondert vergütet wird.

Die Baustelle befindet sich in der Burg- und Klosteranlage auf dem Berg Oybin im **Denkmalschutzbereich.** Die Anlagenteile stehen unter Denkmalschutz und dürfen in keiner Art und Weise beeinträchtigt, benutzt oder verändert werden.
Ausgebaute Materialien sind zur Wiederverwendung sorgfältig zu behandeln und nach Angabe AG zu lagern.

Das Umfeld untersteht dem Naturschutz. Lärmquellen wie Kompressoren, Generatoren etc. sind schallisoliert aufzustellen. Besondere festlegungen erfolgen örtlich.
Abspielen von Tonträgern ist nicht gestattet.

Ber Baustellenabschnitt liegt unmittelbar an öffentlichen Verkehrswegen, eine wesentliche Einschränkung der Besucher darf nicht erfolgen.
Die Baustellenabsicherung ist entsprechend auszuführen.

Transport:
Es sind nur Fahrzeuge mit Ballonbereifung und Allratantrieb mit max. B=1,70m zugelassen. Die **Fahrzeug- und Geräteliste** wird durch den AG freigegeben. Sie ist **bei** der **Angebotsabgabe einzureichen.** Bei ungenügender Ausstattung kann ein Wettbewerbsausschluss erfogen, wenn nicht eine Anmietung glaubhaft gemacht wird.
Eine Abstimmung mit dem Oybin-Touristenexpress ist notwendig.

Verkehrswege außerhalb des Baugeländes:
- Ortslage bis zum Seniorenheim ca. 300m Schwarzdecke
- ab Seniorenheim Schwarzdecke, teilweise unbefestigt bis Vorburg

Verkehrslage innerhalb des Baugeländes:
- Umfeld der Baustelle unbefestigte Fuß- und Fahrwege
- Steigungen bis max. 20-30%
- Der Hauptmisch- und Lagerplatz befindet sich auf dem Vorburggelände.

nicht gesondert vergütet.
- Diese Bestimmungensind bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Weitere technische Vorbemerkungen:

1. Die BE einschl. Verzögerungen, die eine mehrmalige Anreise erfordern, sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

2. Fahrt- und Übernachtungskosten sowie Baustofftransporte sind in die EPs einzukalkulieren.

3. Wetterschutzmaßnahmen, Personenschutz/Personenbehinderungen sind in die EPs einzukalkulieren.

4. Leistungen der beteiligten Nachauftragnehmer oder der Bietergemeinschaft sind von den Bietern zu koordinieren.

5. Der Besucherverkehr ist weitgehend nicht einzuschränken. Zwischenzeitliche Umleitungen und provisorische Treppen und Übergänge sind in die Positionen einzukalkulieren, sofern sie nicht im LV ausgewiesen sind.
Wartungs- und Instandhaltungen obliegen dem Bieter.

6. Behinderungen weiterer Baufirmen sind zu vermeiden und die Durchfahrten des AG (Burg Oybin) sind gegenseitig abzustimmen.

7. Baustellenwege werden nicht gesondert vergütet.

8. Medien wie Strom und Wasser sind einzeln zu zählen und müssen dem Bauherrn vergütet werden. Eine Pauschalvergütung kann vertraglich vereinbart werden.

9. In die Pflanzenwelt darf nur soweit eingegriffen werden, wie für die Bauleistungen notwendig. Tiere sind zu schützen. Schäden an Gehölzen oder der Verlust von Pflanzen sind vom Verursacher zu tragen.

10. Die Arbeitsschutzregeln sind einzuhalten. Die Erstbelehrung jeder eingesetzten Arbeitskrafdt ist unterschriftlich vorzulegen.

11. Ein unbegründetes Unterbrechen der Leistungen wird nicht gestattet.

12. Schneeberäumungen und Streuarbeiten, Unterbrechungen sowie sonstiger Winterschutz sind einzukalkulieren.

13. Transporte bis zur Baustelle können beschränkt mit Geräten erfolgen, Transporte direkt auf die Baustelle sind nur mit Hand oder freigegebenen Spezialfahrzeugen möglich.
Die Kosten sind in die Positionen einzukalkulieren.

Transportaufgaben mit der Burg abzustimmen.

14. Auf der Vorburg (unterer Burghof) gilt eine Nutzungs- und Abstellordnung. Sie ist einzuhalten, da der platz sehr begrenzt ist. Am Seniorenheim und in der Wendeschleife dürfen keine Fahrzeuge und Materialien abgestellt werden.

15. Eine Mehrschichtarbeit ist möglich. Wenn erforderlich, wird sie von der Bauüberwachung angeordnet. Eine Verlängerung des Tagwerkes über 8 Stunden ist zu vermeiden.

16. Grabungsarbeiten sind sensibel auszuführen. Bodenfunde sind zu melden. Bis zur Begutachtung sind an der Fundstelle die Arbeiten zu unterbrechen. Der Bauherr behält sich Eigenleistungen vor und kann jederzeit die leistungen übernehmen.

17. Die Konservierungsarbeiten erfolgen unter restauratorischer/denkmalpflegerischer Begleitung, der Schutz der Bauteile obliegt dem Bieter.

18. Erforderliche statische Berechnungen, Fertigungsunterlagen für Absteifungen und Werkzeichnungen sind in die Positionen einzukalkulieren.

19. Nachträge und Stundenleistungen sind wöchentlich anzumelden.

20. Bei Über- und Unterschreitungen der Mengen von mehr als 10% besteht kein Anspruch auf Verhandlung neuer Preise oder ggf. Entschädigungen. Es besteht ebenfalls kein Anspruch auf vergütung, wenn die ausgeschriebenen Leistungen teilweise nicht ausgeführt werden, da sie von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln abhängig sind.

21. Mit der Bauleitung ist ein gemeinsames Aufmaß durchzuführen.Nach Vreigabe kann die (kumulative) Rechnung gestellt werden.

22. Nach Beräumung der Baustelle sind alle benutzten Flächen auf eigene Kosten in den Ursprungszustand zurückzuführen.

23. Jährlich finden Veranstaltungen auf dem Burggelände statt. Die entsprechenden Flächen und die notwendigen Zuwegungen sind für die Veranstaltung freizuhalten bzw. zugängig zu machen.

24. Fremdpersonen, die nicht zur Baustelle gehören, sind der Bauleitung spätestens 1 Tag vor Betreten anzumelden und arbeitsschutzrechlich zu belehren.

25. Erdnagelsicherungen und einzuschlagende Absperrstangen sind aus archäologischer, versorgungs- und dichtungstechnischen Gründen unzulässig und bei Notwendigkeit mit der Bauleitung abzustimmen.

26. Zu benutzende Treppen, Schwellen, Mauerreste und Durchfahrten sind abzubrettern und die leistungen in die EPs einzukalkulieren.

27. Viele ausgewiesene Gesamtmengen, wenn im LV nicht extra berücksichtigt, setzen sich aus Kleinstmengen zusammen. Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

28. Bei der Abnahme sind alle notwendigen Zertifikate für die eingesetzten Materialien, Verfahren und Bauarten an den AG zu übergeben.

29. Beim Umgang mit Chemikalien ist ein Eindringen in das Erdreich zu vermeiden. Nicht zu behandelnde Bauteile sind zu schützen.

Baustellenraporte finden 1x wöchentlich statt, bei Bedarf zu abgestimmten Terminen

Mite der Unterschrift unter das angebotene Leistungsverzeichnis werden diese technischen Vorbemerkungen anerkannt!

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)

01 Titel Spezialgerüstbauarbeiten

01.1 Position

Schutzgerüst Erstellen und Abbauen - DIN 4420/1

Schutzgerüst Erstellen und Abbauen - DIN 4420/1,
Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet,
Stahlrohrgerüst 75cm breit, Belastung 1,50 KN/m² bei einer mittleren Höhe von 14,00m auf bis 10% geneigter und höhenversetzter Aufstandsfläche, nach statischen und sicherheitstechnischen Bestimmungen.
Einschl. aller Erschwernissen beim Auf- und Abbau sowie aller erforderlichen Arbeiten zur Verankerung des Gerüstes (vertikal und horizontal);
Schutzgerüst Gruppe 2 nach DIN 4420, Böden oberste Gerüstebene voll ausgelegt.
Innengeländer trotz schräger Felswand nur im Bereich des Treppenaufgangs notwendig. Abrechnung in gesond. Position.
Gerüst antransportieren, auf-und abbauen und abtransportieren,
Ausführung, Aufbau und Rückbau nach Abstimmung mit der Bauleitung.

Standort:
An der Felswand zwischen Jungfernsprung und Gesindehaus

360 **m²** EP ..... GP .....

01.2 Position

Schutzgerüst Gebrauchsüberlassung der Pos. vor

Schutzgerüst Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche
Überlassung; ca. 18 Wochen

6.480 **m²Wo** EP ..... GP .....

01.3 Position

Treppengerüst Erstellen und Abbauen,

Treppengerüst Erstellen und Abbauen,
Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet,
Turmartiges Treppengerüst für das an der Felswand aufgestellte vor beschriebenen Gerüst der Pos. 1 anbauen; zum Erreichen der oberen Gerüstebene.
Maße: 3,00 x 1,40m, ca. 15,00 m hoch,
Nach DIN 4220 SL-SR, MS oder RG und VBG 37;
Gerüstgruppe: 2; mit einläufigen Treppenlauf;
Incl. An- und Abtransport, Auf- und Abbau, 1 Monat Vorhaltung.
Ausführung, Aufbau und Rückbau nach Abstimmung mit der Bauleitung.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 01.3 -		
	Standort: An der Felswand zwischen Jungfernsprung und Gesindehaus		
	65 m³	EP	GP .....
01.4 Position	**Treppengerüst Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Treppengerüst Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	1.134 m³Wo	EP	GP .....
01.5 Position	**Materialaufzug 500kg** Materialaufzug 500kg Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, für das an der Felswand aufgestellte vor beschriebenen Gerüst der Pos. 3 anbauen; zum Erreichen der oberen Gerüstebene. Maße: 2,00 x 1,40m, ca. 15,00 m hoch, Incl. An- und Abtransport, Auf- und Abbau.		
	1 Stk	EP	GP .....
01.6 Position	**Materialaufzug Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Materialaufzug Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	18 Wo	EP	GP .....
01.7 Position	**Mobile Schuttrutsche** Mobile Schuttrutsche Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Transportable Schuttrutsche, 80 cm breit, bestehend aus Trichtern und seitlicher 20cm hoher Aufkantung auf- und abbauen; - incl. bis 3 x umsetzen, - incl. Fixierung in Gelände		
	15 m	EP	GP .....
01.8 Position	**Schuttrutsche Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Schuttrutsche Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	270 mWo	EP	GP .....

Übertrag: .....

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
01.9 Position	**Gerüstausleger Erstellen und Abbauen,** Gerüstausleger Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Schwenkbarer Ausleger für die Befestigung eines Elektroaufzuges bis 150 kg Traglast; Auslegerweite ausreichend für die Förderung einer Schubkarre oder eines Mörtelkastens, geeignet zum Überschwenken der Gerüstumwehrung; An- und abtransportieren, auf- und abbauen, am Gerüst verankert.		
	1 Stk	EP	GP .....
01.10 Position	**Ausleger Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Ausleger Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	18 Wo	EP	GP .....
01.11 Position	**Elektrozug 150kg Erstellen und Abbauen,** Elektrozug 150kg Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Elektroaufzug bis 150 kg Tragkraft antransportieren, einbauen; incl. der erfordl. Befestigungsmittel.		
	1 Stk	EP	GP .....
01.12 Position	**Elektrozug Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Elektrozug Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	18 Wo	EP	GP .....
01.13 Position	**Gerüstkonsolen 50 cm Erstellen und Abbauen,** Gerüstkonsolen 50 cm Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Gerüstkonsole für den Ausgleich der vertikalen Gerüstachsen bis 50 cm Ausladung an den Wandflächen als Zuschlag zu Pos. 1; An- und abtransportieren, auf- und abbauen, am Gerüst verankern.		
	6 Stk	EP	GP .....

Übertrag: .....

01.14 Position

Gerüstkonsolen 50cm Gebrauchsüberlassung der Pos. vor

Gerüstkonsolen 50cm Gebrauchsüberlassung der Pos. vor
für jede angefangene Woche
Überlassung; ca. 18 Wochen

108 **StkWo** EP ..... GP .....

01.15 Position

Gerüstkonsolen 100 cm Erstellen und Abbauen,

Gerüstkonsolen 100 cm Erstellen und Abbauen,
Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet,
Gerüstkonsole für den Ausgleich der vertikalen
Gerüstachsen bis 100 cm Ausladung an den Wandflächen
als Zuschlag zu Pos. 1;
An- und abtransportieren, auf- und abbauen, am Gerüst
verankern.

3 **Stk** EP ..... GP .....

01.16 Position

Gerüstkonsolen 100cm Gebrauchsüberlassung der Pos. vor

Gerüstkonsolen 100cm Gebrauchsüberlassung der Pos. vor
für jede angefangene Woche
Überlassung; ca. 18 Wochen

54 **StkWo** EP ..... GP .....

01.17 Position

Höhendifferenztreppe, 5m lang

Höhendifferenztreppe 5m lang Erstellen und Abbauen,
Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet,
Differenztreppe zur Überwindung der Geländeneigung bis
5,00 m lang und 0,90 m breit, bestehend aus 2
Holzwangen mit aufgesattelten Trittstufen, 1 Handlauf;
An- und abtransportieren, auf- und abbauen,
incl. Befestigung im Gelände gegen Abrutschen.

1 **Stk** EP ..... GP .....

01.18 Position

Höhendifferenztreppe Gebrauchsüberlassung der Pos. vor

Höhendifferenztreppe Gebrauchsüberlassung der Pos. vor
für jede angefangene Woche
Überlassung; ca. 18 Wochen

18 **Wo** EP ..... GP .....

01.19 Position

Überbohlung zwischen Gerüst und Fels Erstellen und Abbauen

Überbohlung zwischen Gerüst und Fels Erstellen und
Abbauen, über die gesamte Gerüstlänge zur Überbrückung
des Geländeversatzes;
Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet,
Einschl. aller Erschwernissen beim Auf- und Abbau sowie

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
	- Fortsetzung von Eintrag 01.19 -		
	aller erforderlichen Arbeiten zur Verankerung, An- und abtransportieren, auf- und abbauen, am Gerüst verankern und vorhalten über die gesamte Bauzeit.		
	20 m²	EP	GP .....
01.20 Position	**Überbohlung Gebrauchsüberlassung der Pos. vor**		
	Überbohlung Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	360 m²Wo	EP	GP .....
01.21 Position	**Schutznetze Erstellen und Abbauen,**		
	Schutznetze Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Schutz- und Auffangnetz an der oberen Gerüstetage bis 15,00 m hoch; einschl. des erforderlichen Gerüstrohrunterbaues als Ergänzung zu Pos. 1		
	400 m²	EP	GP .....
01.22 Position	**Schutznetze Gebrauchsüberlassung der Pos. vor**		
	Schutznetze Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	7.200 m²Wo	EP	GP .....
01.23 Position	**Baustellentür Erstellen und Abbauen,**		
	Baustellentür Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Baustellentür, verschliessbar am Fuß des Gerüstes aus Bauzaunelementen einbauen; Maße: 1,00 x 2,00 m incl. Schloss und 3 Schlüsseln		
	1 Stk	EP	GP .....
01.24 Position	**Baustellentür Gebrauchsüberlassung der Pos. vor**		
	Baustellentür Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	18 Wo	EP	GP .....

Übertrag: .....

Übertrag: .....

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
01.25 Position	**Bauzaun, waagerecht aufgestellt** Bauzaun, waagerecht aufgestellt, Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Bauzaun H=2,00m aus vorgefertigten Stahlelementen mit Stützenfüssen auf- und abbauen, Standort: zw. Unteren Torturm und Felswand		
	30 m	EP	GP .....
01.26 Position	**ZS: Bauzaun, schräg aufgestellt - Erstellen und Abbauen** Zuschlag: Bauzaun, schräg aufgestellt; Erstellen und Abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert berechnet, Bauzaun H=2,00m wie die Pos. vor, nur incl. zusätzlichem Niveauausgleich der Stützenfüße zur Überwindung des Höhenunterschiedes. Standort: zw. Gesindehaus und Felswand		
	30 m	EP	GP .....
01.27 Position	**Bauzaun Gebrauchsüberlassung der Pos. vor** Bauzaun Gebrauchsüberlassung der Pos. vor für jede angefangene Woche Überlassung; ca. 18 Wochen		
	540 mWo	EP	GP .....
01.28 Position	**ZS: Höhenversetztes Aufstellen Gerüst** ZS: Höhenversetztes Aufstellen Gerüst Zuschlag für höhenversetztes Aufstellen der Gerüstständer bei Sprüngen über das Stellmaß der Fußspindeln hinaus einschl. der Schaffung erforderlicher Aufstandsflächen bzw. Verankerungen am Fels zum Nachweis.		
	16 Stk	EP	GP .....
01.29 Position	**Umrüstarbeiten** Umrüstarbeiten Für erforderliche Umrüst- und Erweiterungsarbeiten, sowie den Umbau von Hindernissen und zusätzliche Absturzsicherungen hangseitig während der Rüstarbeiten bauwerks- und technologiebedingt; Zum Facharbeiterstundenlohn zum Nachweis.		
	4 h	EP	GP .....

Übertrag: .....

Nr. / Art	Text / Menge / Einheit	Einheitspreis (EP)	Gesamtpreis (GP)
01.30 Position	**Lastverteilung Gerüstfüße** Lastverteilung Gerüstfüße Statische Lastverteilung der Gerüstfüße auf mineralischen Bodenschichten mittels Bohlen, so dass eine Bodenbelastung von 8 kN/cm² nicht überschritten wird; incl. statischen Nachweis.		
	1 **m²**	EP	GP .....
01.31 Position	**ZS: erschwerter Transport** ZS: erschwerter Transport Zuschlag für erschwertes Transportieren und Aufstellen bis unterhalb der Transportebene bei bis 6m Höhenunterschied; unter Beachtung des Besucherverkehrs bzw. der Geländeformation auf die Pos. 1 bis 18. Transportentfernung bis 120 m zwischen Vorburg und Baustelle, bei durchschnittl. Wegbreite von 2,5 m und einem Höhenunterschied von ca. 18 m.		
	1 **Psch**	EP	GP .....
01.32 Position	**ZS: Bohlenverschnitt (15%)** ZS: Bohlenverschnitt (15%) Zuschlag für bis 15% erhöhter Verschnitte von Gerüstböden bei der Ausbildung von scharfen Randecken und Längenkürzunge zu den Pos. 4, 8 u. 10.		
	10 **m²**	EP	GP .....
01.33 Position	**Facharbeiterstunden** Facharbeiterstunden Facharbeiterlohnstunden für sonstige zusätzliche Rüstarbeiten, Sicherungsergänzungen, Stabilisierungen, Laufbohlen; zum Nachweis		
	6 **h**	EP	GP .....

Titel 01 Spezialgerüstbauarbeiten .....

MWSt. (19,0 %) .....

Gesamtsumme inkl. MWSt. **.....**

LV-Gesamtaufstellung: Seite 16.

Zusammenfassung der Gliederungspunkte

Summenangaben aller Gliederungspunkte

LV 01 Los01-Gerüstbauarbeiten

Nr.	Art	Bezeichnung der Leistungsverzeichnisebene	Gesamt in EUR
01	Titel	Spezialgerüstbauarbeiten	.....

Gesamtsumme

LV	01	Los01-Gerüstbauarbeiten	.....
		MWSt. 19,0 %	.....
		Gesamtsumme inkl. MWSt.	**.....**

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Anbieter - Geprüft ❒

.....
(Ort und Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)
Ausschreiber - Geprüft ❒